

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

23. April 1947

Blatt 457

Ausgabe von Gemüsepflänzchen an Ernteländler

=====

Die Magistratsabteilung 53 (Siedlungs- und Kleingartenwesen) gibt an Ernteländinhaber die erste Partie von Gemüse-pflänzchen im städtischen Reservegarten, Wien II., Vorgartenstraße 160, aus und zwar für

A - K am Freitag, den 25. April, von 8 bis 15 Uhr und für

L - Z am Samstag, den 26. April, von 8 bis 15 Uhr.

Die Ausgabe erfolgt nur gegen Vorlage und Abstempelung der Erntelandausweiskarte für 1947 oder der Ernteland-Evidenzkarte für 1947 und Zahlung eines Spesenbeitrages von S 1.--.

Packmaterial ist mitzubringen. Ein Rechtsanspruch auf Ausfolgung besteht nicht.

Am Freitag, den 25. April, findet in der Abteilung ~~Ernte-~~land der Magistratsabteilung 53 Parteienverkehr nur für Vorgeladene statt.

Zur Zählung der Kriegsgefangenen

=====

Das Amt der Landesregierung Wien, Kriegsgefangenenfürsorge, weist nochmals auf die derzeit stattfindende Kriegsgefangenen-Zählaktion im Bereiche der 26 Wiener Bezirke hin. Alle Kriegsgefangenen und vermißten Personen sind bis 30. April 1947 mit den bei den Magistratischen Bezirksämtern kostenlos erhältlichen Postkarten anzumelden.

Ablauf von Gemüseabschnitten

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Abschnitte 343 und 543 des alten Gemüscsausweises, auf die Tomatenmark, und die Abschnitte S 48 und A 48 der Zusatzkarten, auf die Sauerkraut aufgerufen sind, werden nur mehr bis Samstag, den 26. April eingelöst. Nicht abverkaufte Restmengen haben die Kleinhändler am Montag, den 28. April, bis 10 Uhr vormittag der zuständigen Marktamtsabteilung zu melden.

Zitronen und Orangen für Kinder und Jugendliche

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren sowie werdende und stillende Mütter erhalten auf Abschnitt 158 des neuen Gemüsebezugsausweises B ein Viertel Kilogramm Orangen und auf Abschnitt 159 eine Zitrone.

Verstärkter Bäderbetrieb zum Wochenende

Am kommenden Wochenende können drei weitere städtische Volksbäder im 6., 17. und 22. Bezirk in Betrieb genommen werden. Am Freitag, dem 25. April, von 13 bis 19 Uhr, am Samstag, dem 26. April, von 7 bis 19 Uhr und am Sonntag, dem 27. April, von 7 bis 12 Uhr sind folgende Volksbäder geöffnet:

- | | |
|------------------------|---------------------------------|
| 2., Vereinsgasse 31, | 10., Gudrunstrasse 163 a, |
| 3., Apostelgasse 18, | 12., Retschkygasse 26, |
| 4., Klagbaumgasse 4, | 14., Hütteldorfer Strasse 136, |
| 6., Eszterhazygasse 2, | 15., Reithofferplatz 4, |
| 7., Hermanngasse 28, | 16., Friedrich Kaiser-Gasse 11, |
| 8., Florianigasse 24, | 17., Geschwandnergasse 62, |
| 9., Wiesengasse 17, | 18., Klostergasse 27, |
| 22., Genöschplatz 11 | |

Das Jörgerbad und das Floritzdorfer Bad werden am Freitag von 9 bis 19 Uhr, am Samstag von 8 bis 19 Uhr und am Sonntag

von 7 bis 12 Uhr offen gehalten. Im Floritzdorfer Bad dürfen am Freitag nur Frauen und an den beiden anderen Tagen nur Männer baden.

Das Wannenbad in Klosterneuburg und das Volksbad in Hadersdorf-Weidlingau sind am Samstag von 8 bis 19 Uhr und am Sonntag von 7 bis 12 Uhr geöffnet.